

Endgültige Bedingungen

vom 2. März 2016

UniCredit Bank AG

Emission von HVB COOL Call Optionsscheinen und HVB COOL Put Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

Debt Issuance Programme der UniCredit Bank AG

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (die "**Prospektrichtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 1. Februar 2016 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**") und in etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**").*

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht. Anstelle dieser Internetseite(n) kann die Emittentin eine entsprechende Nachfolgeseite bereitstellen, die durch Mitteilung nach Maßgabe von § 6 der Allgemeinen Bedingungen bekannt gegeben wird.

Diese Endgültigen Bedingungen sind in Verbindung mit dem Basisprospekt und zusammen mit den Bedingungen der Wertpapiere aus dem Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 13. Februar 2015 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen zu lesen, die durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen wurden.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

4. Februar 2016

Der Emissionspreis je Wertpapier ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige

Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call COOL Wertpapiere

Put COOL Wertpapiere

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Die Notierung wurde mit Wirkung zum 2. Februar 2016 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra[®]) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX[®])

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 2. Februar 2016

Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 2. März 2016 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere)

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des Beginns des neuen öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Luxemburg und Österreich erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Verwahrung:	CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionsstelle: Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Emissionstag: 4. Februar 2016

Erster Handelstag: 2. Februar 2016

Erster Tag der Knock-out Periode: 2. Februar 2016

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg),
www.onemarkets.at (für Anleger aus Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus
Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Österreich)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück	Emissionspreis
HU3FH5	DE000HU3FH50	DEHU3FH5=HVBG	P593982	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,42
HU3FH6	DE000HU3FH68	DEHU3FH6=HVBG	P593983	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,76
HU3FH7	DE000HU3FH76	DEHU3FH7=HVBG	P593984	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,16
HU3FH8	DE000HU3FH84	DEHU3FH8=HVBG	P593985	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,59
HU3FH9	DE000HU3FH92	DEHU3FH9=HVBG	P593986	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,62
HU3FJA	DE000HU3FJA0	DEHU3FJA=HVBG	P593987	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,32
HU3FJB	DE000HU3FJB8	DEHU3FJB=HVBG	P593988	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,90
HU3FJC	DE000HU3FJC6	DEHU3FJC=HVBG	P593989	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,98
HU3FJD	DE000HU3FJD4	DEHU3FJD=HVBG	P593990	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,46
HU3FJE	DE000HU3FJE2	DEHU3FJE=HVBG	P593991	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,17
HU3FJF	DE000HU3FJF9	DEHU3FJF=HVBG	P593992	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,64
HU3FJG	DE000HU3FJG7	DEHU3FJG=HVBG	P593993	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,08
HU3FJH	DE000HU3FJH5	DEHU3FJH=HVBG	P593994	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,73
HU3FJJ	DE000HU3FJJ1	DEHU3FJJ=HVBG	P593995	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,63
HU3FJK	DE000HU3FJK9	DEHU3FJK=HVBG	P593996	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,66
HU3FJL	DE000HU3FJL7	DEHU3FJL=HVBG	P593997	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,20
HU3FJM	DE000HU3FJM5	DEHU3FJM=HVBG	P593998	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,19
HU3FJN	DE000HU3FJN3	DEHU3FJN=HVBG	P593999	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,83

HU3FJP	DE000HU3FJP8	DEHU3FJP=HVBG	P594000	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,67
HU3FJU	DE000HU3FJU8	DEHU3FJU=HVBG	P594005	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,11
HU3FJV	DE000HU3FJV6	DEHU3FJV=HVBG	P594006	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,24
HU3FJW	DE000HU3FJW4	DEHU3FJW=HVBG	P594007	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,62
HU3FJX	DE000HU3FJX2	DEHU3FJX=HVBG	P594008	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,60
HU3FJY	DE000HU3FJY0	DEHU3FJY=HVBG	P594009	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,77
HU3FJZ	DE000HU3FJZ7	DEHU3FJZ=HVBG	P594010	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,58
HU3FJ0	DE000HU3FJ09	DEHU3FJ0=HVBG	P594011	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,15
HU3FJ1	DE000HU3FJ17	DEHU3FJ1=HVBG	P594012	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,56
HU3FJ2	DE000HU3FJ25	DEHU3FJ2=HVBG	P594013	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,49
HU3FJ3	DE000HU3FJ33	DEHU3FJ3=HVBG	P594014	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,89
HU3FJ4	DE000HU3FJ41	DEHU3FJ4=HVBG	P594015	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,19
HU3FJ5	DE000HU3FJ58	DEHU3FJ5=HVBG	P594016	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,73
HU3FJ6	DE000HU3FJ66	DEHU3FJ6=HVBG	P594017	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,46
HU3FJ7	DE000HU3FJ74	DEHU3FJ7=HVBG	P594018	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,35
HU3FJ8	DE000HU3FJ82	DEHU3FJ8=HVBG	P594019	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,90
HU3FJ9	DE000HU3FJ90	DEHU3FJ9=HVBG	P594020	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,42
HU3FKA	DE000HU3FKA8	DEHU3FKA=HVBG	P594021	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,05
HU3FKB	DE000HU3FKB6	DEHU3FKB=HVBG	P594022	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,37
HU3FKC	DE000HU3FKC4	DEHU3FKC=HVBG	P594023	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,25
HU3FKD	DE000HU3FKD2	DEHU3FKD=HVBG	P594024	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,64
HU3FKE	DE000HU3FKE0	DEHU3FKE=HVBG	P594025	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,17

HU3FKF	DE000HU3FKF7	DEHU3FKF=HVBG	P594026	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,49
HU3FKG	DE000HU3FKG5	DEHU3FKG=HVBG	P594027	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,55
HU3FKH	DE000HU3FKH3	DEHU3FKH=HVBG	P594028	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,44
HU3FKJ	DE000HU3FKJ9	DEHU3FKJ=HVBG	P594029	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,24
HU3FKK	DE000HU3FKK7	DEHU3FKK=HVBG	P594030	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,69
HU3FKL	DE000HU3FKL5	DEHU3FKL=HVBG	P594031	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,07
HU3FKM	DE000HU3FKM3	DEHU3FKM=HVBG	P594032	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,49
HU3FKN	DE000HU3FKN1	DEHU3FKN=HVBG	P594033	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,02
HU3FKP	DE000HU3FKP6	DEHU3FKP=HVBG	P594034	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,04
HU3FKQ	DE000HU3FKQ4	DEHU3FKQ=HVBG	P594035	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,56
HU3FKR	DE000HU3FKR2	DEHU3FKR=HVBG	P594036	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,64
HU3FKS	DE000HU3FKS0	DEHU3FKS=HVBG	P594037	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,60
HU3FKT	DE000HU3FKT8	DEHU3FKT=HVBG	P594038	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,53
HU3FKU	DE000HU3FKU6	DEHU3FKU=HVBG	P594039	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,02
HU3FKV	DE000HU3FKV4	DEHU3FKV=HVBG	P594040	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,11
HU3FKW	DE000HU3FKW2	DEHU3FKW=HVBG	P594041	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,67
HU3FKX	DE000HU3FKX0	DEHU3FKX=HVBG	P594042	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,54
HU3FKY	DE000HU3FKY8	DEHU3FKY=HVBG	P594043	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,30
HU3FKZ	DE000HU3FKZ5	DEHU3FKZ=HVBG	P594044	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,25
HU3FK0	DE000HU3FK06	DEHU3FK0=HVBG	P594045	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,63
HU3FK1	DE000HU3FK14	DEHU3FK1=HVBG	P594046	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,16
HU3FK2	DE000HU3FK22	DEHU3FK2=HVBG	P594047	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,75

HU3FK3	DE000HU3FK30	DEHU3FK3=HVBG	P594048	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,04
HU3FK4	DE000HU3FK48	DEHU3FK4=HVBG	P594049	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,26
HU3FK5	DE000HU3FK55	DEHU3FK5=HVBG	P594050	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,83
HU3FK6	DE000HU3FK63	DEHU3FK6=HVBG	P594051	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,38
HU3FK7	DE000HU3FK71	DEHU3FK7=HVBG	P594052	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,48
HU3FK8	DE000HU3FK89	DEHU3FK8=HVBG	P594053	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,64
HU3FK9	DE000HU3FK97	DEHU3FK9=HVBG	P594054	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,62
HU3FLA	DE000HU3FLA6	DEHU3FLA=HVBG	P594055	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,50
HU3FLB	DE000HU3FLB4	DEHU3FLB=HVBG	P594056	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,14
HU3FLC	DE000HU3FLC2	DEHU3FLC=HVBG	P594057	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,48
HU3FLD	DE000HU3FLD0	DEHU3FLD=HVBG	P594058	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,53
HU3FLE	DE000HU3FLE8	DEHU3FLE=HVBG	P594059	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,89
HU3FLF	DE000HU3FLF5	DEHU3FLF=HVBG	P594060	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,98
HU3FLG	DE000HU3FLG3	DEHU3FLG=HVBG	P594061	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,93
HU3FLH	DE000HU3FLH1	DEHU3FLH=HVBG	P594062	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,99
HU3FLJ	DE000HU3FLJ7	DEHU3FLJ=HVBG	P594063	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,09
HU3FLK	DE000HU3FLK5	DEHU3FLK=HVBG	P594064	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,42
HU3FLL	DE000HU3FLL3	DEHU3FLL=HVBG	P594065	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,55
HU3FLM	DE000HU3FLM1	DEHU3FLM=HVBG	P594066	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,53
HU3FLN	DE000HU3FLN9	DEHU3FLN=HVBG	P594067	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,54
HU3FLP	DE000HU3FLP4	DEHU3FLP=HVBG	P594068	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,65
HU3FLQ	DE000HU3FLQ2	DEHU3FLQ=HVBG	P594069	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,57

HU3FLR	DE000HU3FLR0	DEHU3FLR=HVBG	P594070	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,57
HU3FLS	DE000HU3FLS8	DEHU3FLS=HVBG	P594071	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,56
HU3FLT	DE000HU3FLT6	DEHU3FLT=HVBG	P594072	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,97
HU3FLU	DE000HU3FLU4	DEHU3FLU=HVBG	P594073	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,91
HU3FLV	DE000HU3FLV2	DEHU3FLV=HVBG	P594074	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,04
HU3FLW	DE000HU3FLW0	DEHU3FLW=HVBG	P594075	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,19
HU3FLX	DE000HU3FLX8	DEHU3FLX=HVBG	P594076	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,09
HU3FLY	DE000HU3FLY6	DEHU3FLY=HVBG	P594077	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,10
HU3FLZ	DE000HU3FLZ3	DEHU3FLZ=HVBG	P594078	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,24
HU3FL0	DE000HU3FL05	DEHU3FL0=HVBG	P594079	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,30
HU3FL1	DE000HU3FL13	DEHU3FL1=HVBG	P594080	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,73
HU3FL2	DE000HU3FL21	DEHU3FL2=HVBG	P594081	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,60
HU3FL3	DE000HU3FL39	DEHU3FL3=HVBG	P594082	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,54
HU3FL4	DE000HU3FL47	DEHU3FL4=HVBG	P594083	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,66
HU3FL5	DE000HU3FL54	DEHU3FL5=HVBG	P594084	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,03
HU3FL6	DE000HU3FL62	DEHU3FL6=HVBG	P594085	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,99
HU3FL7	DE000HU3FL70	DEHU3FL7=HVBG	P594086	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,10
HU3FL8	DE000HU3FL88	DEHU3FL8=HVBG	P594087	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,64
HU3FL9	DE000HU3FL96	DEHU3FL9=HVBG	P594088	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,81
HU3FMA	DE000HU3FMA4	DEHU3FMA=HVBG	P594089	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,77
HU3FMB	DE000HU3FMB2	DEHU3FMB=HVBG	P594090	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,75
HU3FMC	DE000HU3FMC0	DEHU3FMC=HVBG	P594091	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,21

HU3FMD	DE000HU3FMD8	DEHU3FMD=HVBG	P594092	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,34
HU3FME	DE000HU3FME6	DEHU3FME=HVBG	P594093	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,77
HU3FMF	DE000HU3FMF3	DEHU3FMF=HVBG	P594094	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,64
HU3FMG	DE000HU3FMG1	DEHU3FMG=HVBG	P594095	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,88
HU3FMH	DE000HU3FMH9	DEHU3FMH=HVBG	P594096	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,80
HU3FMJ	DE000HU3FMJ5	DEHU3FMJ=HVBG	P594097	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,27
HU3FMK	DE000HU3FMK3	DEHU3FMK=HVBG	P594098	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,56
HU3FML	DE000HU3FML1	DEHU3FML=HVBG	P594099	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,39
HU3FMM	DE000HU3FMM9	DEHU3FMM=HVBG	P594100	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,81
HU3FMN	DE000HU3FMN7	DEHU3FMN=HVBG	P594101	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,89
HU3FMP	DE000HU3FMP2	DEHU3FMP=HVBG	P594102	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,81
HU3FMQ	DE000HU3FMQ0	DEHU3FMQ=HVBG	P594103	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,92
HU3FN9	DE000HU3FN94	DEHU3FN9=HVBG	P594156	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,78
HU3FPM	DE000HU3FPM2	DEHU3FPM=HVBG	P594168	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,08
HU3FPQ	DE000HU3FPQ3	DEHU3FPQ=HVBG	P594171	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,28

Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Knock-out Barriere	Basispreis	Cool Betrag	Finaler Bewertungstag	Finaler Zahltag	Referenzpreis
HU3FH5	DE000HU3FH50	adidas AG	Put	0,1	EUR 100,-	EUR 85,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FH6	DE000HU3FH68	adidas AG	Put	0,1	EUR 100,-	EUR 95,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FH7	DE000HU3FH76	adidas AG	Put	0,1	EUR 105,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FH8	DE000HU3FH84	adidas AG	Put	0,1	EUR 105,-	EUR 80,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FH9	DE000HU3FH92	adidas AG	Put	0,1	EUR 105,-	EUR 95,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJA	DE000HU3FJA0	Allianz SE	Put	0,1	EUR 160,-	EUR 120,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJB	DE000HU3FJB8	Allianz SE	Put	0,1	EUR 160,-	EUR 120,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJC	DE000HU3FJC6	Allianz SE	Put	0,1	EUR 160,-	EUR 140,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJD	DE000HU3FJD4	Allianz SE	Put	0,1	EUR 160,-	EUR 140,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HU3FJE	DE000HU3FJE2	BASF SE	Put	0,1	EUR 65,-	EUR 55,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJF	DE000HU3FJF9	BASF SE	Put	0,1	EUR 65,-	EUR 55,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJG	DE000HU3FJG7	BASF SE	Put	0,1	EUR 65,-	EUR 55,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FJH	DE000HU3FJH5	Bayer AG	Put	0,1	EUR 110,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJJ	DE000HU3FJJ1	Bayerische Motoren Werke AG	Put	0,1	EUR 80,-	EUR 70,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FJK	DE000HU3FJK9	Bayerische Motoren Werke AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 70,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJL	DE000HU3FJL7	Bayerische Motoren Werke AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 70,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJM	DE000HU3FJM5	Bayerische Motoren Werke AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJN	DE000HU3FJN3	Beiersdorf AG	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 80,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FJP	DE000HU3FJP8	Beiersdorf AG	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs

HU3FJU	DE000HU3FJU8	Commerzbank AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 6,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FJV	DE000HU3FJV6	Commerzbank AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 6,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJW	DE000HU3FJW4	Commerzbank AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 7,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJX	DE000HU3FJX2	Commerzbank AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 7,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FJY	DE000HU3FJY0	Commerzbank AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 6,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJZ	DE000HU3FJZ7	Continental AG	Put	0,1	EUR 200,-	EUR 180,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FJO	DE000HU3FJO9	Continental AG	Put	0,1	EUR 210,-	EUR 160,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJ1	DE000HU3FJ17	Continental AG	Put	0,1	EUR 210,-	EUR 160,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJ2	DE000HU3FJ25	Continental AG	Put	0,1	EUR 210,-	EUR 170,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJ3	DE000HU3FJ33	Continental AG	Put	0,1	EUR 210,-	EUR 180,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU3FJ4	DE000HU3FJ41	Continental AG	Put	0,1	EUR 210,-	EUR 180,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJ5	DE000HU3FJ58	Daimler AG	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 50,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJ6	DE000HU3FJ66	Daimler AG	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 55,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJ7	DE000HU3FJ74	Daimler AG	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FJ8	DE000HU3FJ82	Daimler AG	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 65,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FJ9	DE000HU3FJ90	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKA	DE000HU3FKA8	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKB	DE000HU3FKB6	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 75,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FKC	DE000HU3FKC4	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 12,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FKD	DE000HU3FKD2	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 13,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FKE	DE000HU3FKE0	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 11,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU3FKF	DE000HU3FKF7	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 12,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKG	DE000HU3FKG5	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 11,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FKH	DE000HU3FKH3	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 14,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKJ	DE000HU3FKJ9	E.ON SE	Put	1	EUR 10,-	EUR 8,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FKK	DE000HU3FKK7	E.ON SE	Put	1	EUR 10,-	EUR 9,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FKL	DE000HU3FKL5	E.ON SE	Put	1	EUR 10,50	EUR 7,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKM	DE000HU3FKM3	E.ON SE	Put	1	EUR 10,50	EUR 8,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKN	DE000HU3FKN1	E.ON SE	Put	1	EUR 10,50	EUR 9,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKP	DE000HU3FKP6	E.ON SE	Put	1	EUR 11,-	EUR 7,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FKQ	DE000HU3FKQ4	E.ON SE	Put	1	EUR 11,-	EUR 8,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU3FKR	DE000HU3FKR2	E.ON SE	Put	1	EUR 11,-	EUR 8,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FKS	DE000HU3FKS0	E.ON SE	Put	1	EUR 10,50	EUR 8,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FKT	DE000HU3FKT8	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKU	DE000HU3FKU6	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKV	DE000HU3FKV4	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 75,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FKW	DE000HU3FKW2	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 65,-	EUR 55,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKX	DE000HU3FKX0	HeidelbergCement AG	Put	0,1	EUR 75,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FKY	DE000HU3FKY8	HeidelbergCement AG	Put	0,1	EUR 75,-	EUR 65,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FKZ	DE000HU3FKZ5	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 110,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FKO	DE000HU3FKO6	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 13,-	EUR 10,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs

HU3FK1	DE000HU3FK14	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 13,-	EUR 12,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FK2	DE000HU3FK22	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 10,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FK3	DE000HU3FK30	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 12,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FK4	DE000HU3FK48	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 11,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FK5	DE000HU3FK55	K+S AG	Put	0,1	EUR 22,-	EUR 18,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FK6	DE000HU3FK63	K+S AG	Put	0,1	EUR 22,-	EUR 18,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FK7	DE000HU3FK71	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FK8	DE000HU3FK89	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FK9	DE000HU3FK97	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Put	0,1	EUR 190,-	EUR 160,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLA	DE000HU3FLA6	RWE AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 11,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FLB	DE000HU3FLB4	RWE AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 12,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs

HU3FLC	DE000HU3FLC2	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 11,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLD	DE000HU3FLD0	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 11,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FLE	DE000HU3FLE8	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 10,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FLF	DE000HU3FLF5	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 12,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLG	DE000HU3FLG3	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 10,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLH	DE000HU3FLH1	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 12,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FLJ	DE000HU3FLJ7	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 11,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FLK	DE000HU3FLK5	RWE AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 9,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FLL	DE000HU3FLL3	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 13,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLM	DE000HU3FLM1	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 11,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HU3FLN	DE000HU3FLN9	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 13,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FLP	DE000HU3FLP4	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 12,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FLQ	DE000HU3FLQ2	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 11,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FLR	DE000HU3FLR0	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 11,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLS	DE000HU3FLS8	RWE AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 9,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLT	DE000HU3FLT6	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FLU	DE000HU3FLU4	RWE AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 10,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FLV	DE000HU3FLV2	RWE AG	Put	1	EUR 15,-	EUR 11,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FLW	DE000HU3FLW0	RWE AG	Put	1	EUR 14,-	EUR 13,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FLX	DE000HU3FLX8	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU3FLY	DE000HU3FLY6	RWE AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FLZ	DE000HU3FLZ3	SAP SE	Put	0,1	EUR 75,-	EUR 65,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FL0	DE000HU3FL05	SAP SE	Put	0,1	EUR 80,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FL1	DE000HU3FL13	SAP SE	Put	0,1	EUR 80,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FL2	DE000HU3FL21	Siemens AG	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 85,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FL3	DE000HU3FL39	Siemens AG	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FL4	DE000HU3FL47	Siemens AG	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 85,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FL5	DE000HU3FL54	Siemens AG	Put	0,1	EUR 100,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FL6	DE000HU3FL62	thyssenkrupp AG	Put	0,1	EUR 16,-	EUR 13,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FL7	DE000HU3FL70	thyssenkrupp AG	Put	0,1	EUR 16,-	EUR 14,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HU3FL8	DE000HU3FL88	thyssenkrupp AG	Put	0,1	EUR 17,-	EUR 15,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FL9	DE000HU3FL96	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 110,-	EUR 100,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FMA	DE000HU3FMA4	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 85,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FMB	DE000HU3FMB2	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 90,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FMC	DE000HU3FMC0	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 100,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FMD	DE000HU3FMD8	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 100,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FME	DE000HU3FME6	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 110,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FMF	DE000HU3FMF3	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FMG	DE000HU3FMG1	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 110,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU3FMH	DE000HU3FMH9	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU3FMJ	DE000HU3FMJ5	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 100,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FMK	DE000HU3FMK3	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 115,-	EUR 110,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU3FML	DE000HU3FML1	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 100,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FMM	DE000HU3FMM9	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 110,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FMN	DE000HU3FMN7	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 125,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FMP	DE000HU3FMP2	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 125,-	EUR 90,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FMQ	DE000HU3FMQ0	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 110,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU3FN9	DE000HU3FN94	K+S AG	Call	0,1	EUR 16,-	EUR 26,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU3FPM	DE000HU3FPM2	Continental AG	Call	0,1	EUR 170,-	EUR 250,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs

HU3FPQ	DE000HU3FPQ3	Daimler AG	Call	0,1	EUR 55,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
--------	--------------	------------	------	-----	----------	----------	----------	-------------------	-------------------	-------------

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswertwährung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
BASF SE	EUR	BASF11	DE000BASF111	BASFn.DE	BAS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Bayer AG	EUR	BAY001	DE000BAY0017	BAYGn.DE	BAYN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Bayerische Motoren Werke AG	EUR	519000	DE0005190003	BMWG.DE	BMW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Beiersdorf AG	EUR	520000	DE0005200000	BEIG.DE	BEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Commerzbank AG	EUR	CBK100	DE000CBK1001	CBKG.DE	CBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
Daimler AG	EUR	710000	DE0007100000	DAIGn.DE	DAI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Telekom AG	EUR	555750	DE0005557508	DTEGn.DE	DTE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
E.ON SE	EUR	ENAG99	DE000ENAG999	EONGn.DE	EOAN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	578580	DE0005785802	FMEG.DE	FME GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	578560	DE0005785604	FREG.DE	FRE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
HeidelbergCement AG	EUR	604700	DE0006047004	HEIG.DE	HEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-	EUR	604843	DE0006048432	HNKG_p.DE	HEN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

Vorzugsaktien)						(Xetra®)	
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
K+S AG	EUR	KSAG88	DE000KSAG888	SDFGn.DE	SDF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	EUR	843002	DE0008430026	MUVGn.DE	MUV2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Siemens AG	EUR	723610	DE0007236101	SIEGn.DE	SIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
thyssenkrupp AG	EUR	750000	DE0007500001	TKAG.DE	TKA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
--	--	--	--	--	--	----------	--

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite (oder jede Nachfolgesite) verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

§ 1

Definitionen

"**Abwicklungszyklus**" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"**Aktienkündigungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar;
- (b) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (c) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor.

"**Anpassungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, auf den Basiswert nicht lediglich unerheblich einwirkt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"**Ausübungsrecht**" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"**Bankgeschäftstag**" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"**Basispreis**" ist der Basispreis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Basiswert**" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"COOL Betrag" ist der COOL Betrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Differenzbetrag" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

"Emissionsstelle" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Handelstag" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Tag der Knock-out Periode" ist der Erste Tag der Knock-out Periode, der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt ist.

"Festgelegte Währung" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "**Derivate**") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "**Ersatz-Terminbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"Finaler Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt. Wenn der Finale Bewertungstag kein Berechnungstag ist, dann ist

der unmittelbar folgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Finale Bewertungstag.

"Finaler Zahltag" ist der "Finale Zahltag", wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Gestiegene Hedging-Kosten" bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

wobei Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin nicht als Gestiegene Hedging-Kosten zu berücksichtigen sind.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Knock-out Barriere" ist die Knock-out Barriere, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Ein **"Knock-out Ereignis"** hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode zu irgendeinem Zeitpunkt

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:
auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:
auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

"Knock-out Periode" ist jeder Berechnungstag zwischen dem Ersten Tag der Knock-out Periode (einschließlich) und dem Finalen Bewertungstag (einschließlich).

"Kündigungereignis" bedeutet Aktienkündigungereignis.

"Marktstörungereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungereignis erheblich ist; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die "**Ersatzbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin

- (a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder
- (b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag wirksam werden.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Zahlung

- (1) *Ausübungsrecht:* Der Wertpapierinhaber hat nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags und, sofern kein Knock-out Ereignis eingetreten ist, des COOL Betrags zu verlangen.
- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht wird am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt.
- (3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Recht des Wertpapierinhabers, die Zahlung des COOL Betrags zu verlangen.
- (4) *Zahlung:* Der Differenzbetrag und gegebenenfalls der COOL Betrag wird am Finalen Zahltag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der Festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:
Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:
$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Maßgeblicher Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:
$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Basispreis} - \text{Maßgeblicher Referenzpreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.
- (2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

§ 5

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zum Zeitpunkt der Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen beziehungsweise zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere. Dieser wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) innerhalb von zehn Bankgeschäftstagen vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung festgestellt.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag der oben genannten Mitteilung bzw. an dem in dieser Mitteilung angegebenen Tag gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses am Bewertungstag der Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht. Die Knock-out Periode verlängert sich entsprechend.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben.

Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauftermin für diese Derivate als der entsprechende Bewertungstag.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.

UniCredit Bank AG

ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<p>Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.</p>
	Angabe der Angebotsfrist	<p>Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.</p>
	Sonstige Bedingungen, an die die	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p>

	Zustimmung gebunden ist	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die "HVB Group") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2016 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom (" UniCredit S.p.A. ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " UniCredit ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsver	Nicht anwendbar; Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember

	merk zu den historischen Finanzinformationen	2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.																																																			
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p>Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014*</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</th> <th>01.01.2014 – 31.12.2014</th> <th>01.01.2013 – 31.12.2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge¹⁾</td> <td>€892 Mio.</td> <td>€1.823 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern¹⁾</td> <td>€1.083 Mio.</td> <td>€1.439 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Konzernüberschuss¹⁾</td> <td>€785 Mio.</td> <td>€1.062 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis je Aktie¹⁾</td> <td>€0,96</td> <td>€1,27</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bilanzzahlen</td> <td>31.12.2014</td> <td>31.12.2013</td> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>€300.342 Mio.</td> <td>€290.018 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Bilanzielles Eigenkapital</td> <td>€20.597 Mio.</td> <td>€21.009 Mio.</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen</td> <td>31.12.2014 Basel III</td> <td>31.12.2013 Basel II</td> </tr> <tr> <td>Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapital (Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>€18.456 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)</td> <td>€85,7 Mrd.</td> <td>€85,5 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>--</td> <td>21,5%</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>21,6%</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und wurden dem Konzernabschluss der HVB Group für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr entnommen.</p> <p>¹⁾ ohne aufgegebenen Geschäftsbereich.</p> <p>²⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.</p>	Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.	Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.	Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.	Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27				Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013	Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.	Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.				Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II	Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.	Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%
Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013																																																			
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.																																																			
Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.																																																			
Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.																																																			
Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27																																																			
Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013																																																			
Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.																																																			
Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.																																																			
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II																																																			
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--																																																			
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.																																																			
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.																																																			
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--																																																			
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%																																																			
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%																																																			

Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 30. September 2015*

Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01. – 30.09.2015	01.01. – 30.09.2014
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge	€737 Mio.	€635 Mio.
Ergebnis vor Steuern	€697 Mio.	€728 Mio.
Konzernüberschuss aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	€461 Mio.	€438 Mio.
Ergebnis je Aktie (HVB Group gesamt)	€0,57	€0,55
Bilanzzahlen	30.09.2015	31.12.2014
Bilanzsumme	€308.046 Mio.	€300.342 Mio.
Bilanzielles Eigenkapital	€20.408 Mio.	€20.597 Mio.
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	30.09.2015 Basel III	31.12.2014 Basel III
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€19.005 Mio.	€18.993 Mio.
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€19.005 Mio.	€18.993 Mio.
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€79.849 Mio.	€85.768 Mio.
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ¹⁾	23,8%	22,1%

* Die Zahlen in der Tabelle sind nicht geprüft und dem konsolidierten Zwischenbericht zum 30. September 2015 der HVB Group entnommen.

¹⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.

Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich

Seit dem 31. Dezember 2014, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.

	verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	
	Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Seit dem 30. September 2015 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.
B.13	Jüngste Ereignisse	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie -dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Konsumentenkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen für Firmenkunden, Fondsprodukte für alle Assetklassen, Beratungs- und Brokerage-Dienstleistungen und dem Wertpapiergeschäft sowie dem Liquiditäts- und Finanzrisikomanagement, Beratungsdienstleistungen für vermögende Privatkunden bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsvhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call COOL Wertpapiere Put COOL Wertpapiere</p> <p>Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben. "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.</p> <p>Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken.</p> <p>Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	Die Wertpapiere werden in Euro (" EUR ") (die " Festgelegte Währung ") begeben.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Anwendbares Recht der Wertpapiere</p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</p> <p>Die Wertpapiere haben eine feste Laufzeit. Die Wertpapierinhaber haben das Recht auf Kapitalzahlung, die an die Entwicklung eines Basiswerts (wie in C.20 definiert) geknüpft ist.</p> <p>Die Wertpapierinhaber haben am Finalen Zahltag (wie in C.16 definiert) das Recht, die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) und, sofern kein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, des COOL Betrags (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) zu verlangen (das "Ausübungsrecht").</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p>Beschränkung der Rechte</p> <p>Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben</i>) wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt.</p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben</i>) kann die Emittentin die Wertpapiere außerordentlich entsprechend den Endgültigen Bedingungen kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§315 BGB)</p>

		<p>festgestellt wird.</p> <p>Status der Wertpapiere</p> <p>Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.</p>
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>COOL Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren. Eine Änderung des Kurses des Basiswerts kann sich dabei überproportional (gehebelt) auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.</p> <p>Call COOL Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Put COOL Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Die Rückzahlung am Finalen Zahltag erfolgt in Höhe des Differenzbetrags.</p> <p>Der "Differenzbetrag" entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call COOL Wertpapieren dem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben); - bei Put COOL Wertpapieren dem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p> <p>Ist kein Knock-out Ereignis eingetreten, erhalten die Wertpapierinhaber am Finalen Zahltag zusätzlich den COOL Betrag.</p> <p>Ist ein Knock-out Ereignis eingetreten, ist ein Totalverlust möglich.</p> <p>Ein "Knock-out Ereignis" ist eingetreten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call COOL Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode (wie in den Endgültigen

		<p>Bedingungen angegeben) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder unter der Knock-out Barriere (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) liegt;</p> <p>- bei Put COOL Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere liegt.</p>
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	Der " Finale Bewertungstag " und der " Finale Zahltag " werden in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.</p> <p>"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.</p>
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	Zahlung des Differenzbetrags und gegebenenfalls des COOL Betrags am Finalen Zahltag.
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	" Maßgeblicher Referenzpreis " ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie. Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite verwiesen.

D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliche Risiken <p>Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen</p>
-----	--	--

	<p>Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemimmanente Risiken <p>Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditrisiko <p>(i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus von der Bank gehaltenen Staatsanleihen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marktrisiko <p>(i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zins- und Wechselkursrisiko aus dem allgemeinen Bankgeschäft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Liquiditätsrisiko <p>(i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operationelles Risiko <p>(i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsrisiko <p>Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immobilienrisiko <p>Risiko von Verlusten, die aus Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligungsrisiko <p>Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reputationsrisiko <p>Risiko eines negativen Gewinn- und Verlust-Effekts, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Risiko <p>(i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im</p>
--	--

		<p>deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regulatorische Risiken <p>(i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (iii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pensionsrisiko <p>Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus Outsourcing <p>Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen <p>Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken für die HVB Group aus beauftragten Stresstestmaßnahmen <p>Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung <p>Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht identifizierte/unerwartete Risiken <p>Der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.</p>
D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<p>Folgende zentrale Risiken können sich nach Ansicht der Emittentin für den Wertpapierinhaber nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren auszuschüttenden Beträge und/oder die Möglichkeit der Wertpapierinhaber, die Wertpapiere zu einem angemessenen Preis vor dem vorgesehenen Rückzahlungstermin zu veräußern, auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Potentielle Interessenkonflikte <p>Das Risiko von Interessenkonflikten (wie in E.4 beschrieben) besteht darin, dass die Emittentin, der Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen im Zusammenhang mit bestimmten Funktionen bzw. Transaktionen Interessen verfolgen, die den Interessen der Wertpapierinhaber gegenläufig sind bzw. diese nicht berücksichtigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere <p>Zentrale Marktbezogene Risiken</p>

	<p>Der Wertpapierinhaber kann unter Umständen nicht in der Lage sein, seine Wertpapiere vor deren Rückzahlung zu veräußern oder zu einem angemessenen Preis zu veräußern. Selbst im Fall eines bestehenden Sekundärmarkts kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Wertpapierinhaber nicht in der Lage ist, die Wertpapiere im Fall einer ungünstigen Entwicklung des Basiswerts oder eines Wechselkurses zu veräußern, etwa wenn diese außerhalb der Handelszeiten der Wertpapiere eintritt. Der Marktwert der Wertpapiere wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin und einer Vielzahl weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, aktuelle Zinssätze und Renditen, dem Markt für vergleichbare Wertpapiere, die allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Handelbarkeit der Wertpapiere sowie basiswertbezogene Faktoren) beeinflusst und kann erheblich unter einem etwaigen Mindestbetrag liegen. Wertpapierinhaber können nicht darauf vertrauen, die Preisrisiken, die sich für sie aus den Wertpapieren ergeben, jederzeit in ausreichendem Maße absichern zu können.</p> <p>Zentrale Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</p> <p>Die Emittentin kann unter Umständen ihre Verbindlichkeiten teilweise oder insgesamt nicht erfüllen, z.B. im Fall der Insolvenz der Emittentin oder aufgrund von hoheitlichen oder regulatorischen Eingriffen. Eine Absicherung durch eine Einlagensicherung oder eine vergleichbare Sicherungseinrichtung besteht nicht.</p> <p>Eine Anlage in die Wertpapiere kann für einen potentiellen Anleger unrechtmäßig, ungünstig oder in Hinblick auf seinen Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie seine finanziellen Bedürfnisse, Ziele und Umstände nicht geeignet sein.</p> <p>Die reale Rendite einer Anlage in die Wertpapiere kann (z.B. aufgrund von Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb, dem Halten oder der Veräußerung der Wertpapiere, einer künftigen Verringerung des Geldwerts (Inflation) oder durch steuerliche Auswirkungen) reduziert werden, Null oder sogar negativ sein.</p> <p>Der Differenzbetrag bzw. der Rückzahlungsbetrag kann geringer sein als der Emissionspreis oder der jeweilige Erwerbspreis und es werden unter Umständen keine Zinszahlungen oder anderen laufende Ausschüttungen geleistet.</p> <p>Der Erlös aus den Wertpapieren kann gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p>Risiken in Bezug auf Basiswertbezogene Wertpapiere</p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile auf den Marktwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile ab, der nicht vorherzusehen ist. Es ist nicht möglich, vorherzusagen, wie sich der Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile im Laufe der Zeit verändert. Der Marktwert wird zusätzlich von einer weiteren Zahl von basiswertabhängigen Faktoren beeinflusst.</p>
--	--

	<p><i>Risiken aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt</i></p> <p>Aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt, können Zahlungen aus den Wertpapieren erheblich niedriger ausfallen, als der Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile vorab erwarten ließ.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Verfügen die Wertpapiere über keine feste Laufzeit, haben die Wertpapierinhaber bis zur Ausübung des Kündigungsrechts der Emittentin bzw. des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Rückzahlung.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf einen Basispreis</i></p> <p>Der Wertpapierinhaber kann in einem geringeren Maß an einer für ihn günstigen oder in verstärktem Maß an einer für ihn ungünstigen Kursentwicklung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile teilnehmen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf ein Bezugsverhältnis</i></p> <p>Ein Bezugsverhältnis kann dazu führen, dass die Wertpapiere aus wirtschaftlicher Sicht einer direkten Investition in den Basiswert bzw. seine Bestandteile ähneln, jedoch trotzdem nicht vollständig mit einer solchen Direktanlage vergleichbar sind.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf einen Höchstbetrag</i></p> <p>Potentielle Erträge aus den Wertpapieren können begrenzt sein.</p> <p><i>Besondere Risiken im Zusammenhang mit Referenzsätzen</i></p> <p>Es kann sein, dass die Referenzsätze nicht für die gesamte Laufzeit der Wertpapiere zur Verfügung stehen.</p> <p><i>Währungs- und Wechselkursrisiko in Bezug auf den Basiswert bzw. seine Bestandteile</i></p> <p>Lautet der Basiswert bzw. seine Bestandteile auf eine andere Währung als die festgelegte Währung besteht ein Wechselkursrisiko, sofern dies nicht in den Endgültigen Bedingungen ausgeschlossen ist.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Anpassungsereignisse</i></p> <p>Anpassungen können sich erheblich negativ auf den Marktwert, die zukünftige Kursentwicklung der Wertpapiere und Zahlungen aus den Wertpapieren auswirken. Anpassungsereignisse können auch zu einer außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere führen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen. Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindernenden Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Mit Call und Put Wertpapieren verbundene Risiken</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es</p>
--	--

	<p>sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt. Bei Inline Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes sowohl wenn der Kurs des Basiswerts steigt als auch wenn der Kurs des Basiswerts sinkt.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Discount Optionsscheine</i></p> <p>Der Wertpapierinhaber partizipiert nicht an Kursentwicklungen des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile, die rein rechnerisch zu einem höheren Differenzbetrag führen würden als dem festgelegten Höchstbetrag.</p> <p><i>Risiken aufgrund der Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf die Mindestausübungsmenge</i></p> <p>Für die Ausübung der Wertpapiere kann nach Maßgabe der Endgültigen Bedingungen eine bestimmte Anzahl von Wertpapieren erforderlich sein. Daher kann es vorkommen, dass ein Wertpapierinhaber einige seiner Wertpapiere nicht ausüben kann.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <p><i>Zusätzliche Risiken in Bezug auf Call und Put X-Turbo Wertpapiere und Call und Put X-Turbo Open End Wertpapiere</i></p> <p>Wertpapiere, die auf einen zusätzlichen Index bezogen sind, bergen ein höheres Risiko für den Eintritt eines Knock-out Ereignisses. Im Hinblick auf die Festlegung des Differenzbetrags bleibt der zusätzliche Index außer Betracht.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Wertpapiere, die ein ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin vorsehen, können von der Emittentin im freien Ermessen zu bestimmten Terminen gekündigt werden. Ist der Kurs des Basiswerts zum Zeitpunkt der Kündigung niedrig, kann der jeweilige Wertpapierinhaber einen teilweisen oder vollständigen Verlust seiner Anlage erleiden.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum</p>
--	---

	<p>Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Kündigungsereignisse</i></p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses hat die Emittentin das Recht, die Wertpapiere vorzeitig zu kündigen und zum Marktwert zurückzuzahlen. Eine weitere Teilnahme der Wertpapiere an einer für den Wertpapierinhaber günstigen Kursentwicklung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile entfällt. Liegt der Marktwert der Wertpapiere unter dem Emissionspreis bzw. dem entsprechenden Erwerbspreis, erleidet der Wertpapierinhaber einen Verlust seines investierten Kapitals.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Marktstörungsereignisse</i></p> <p>Die Berechnungsstelle kann Bewertungen und Zahlungen verschieben und gegebenenfalls selbst bestimmen. Wertpapierinhaber sind in diesem Fall nicht berechtigt, Zinsen aufgrund einer solchen verzögerten Zahlung zu verlangen.</p> <p><i>Risiken aufgrund negativer Auswirkungen von Absicherungsgeschäften der Emittentin auf die Wertpapiere</i></p> <p>Der Abschluss oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften durch die Emittentin kann im Einzelfall den Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile für die Wertpapierinhaber ungünstig beeinflussen.</p> <p>Risikofaktoren in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</p> <p><i>Risiken aufgrund des fehlenden Dividendenschutzes</i></p> <p>Dividendenabschläge können sich nachteilig auf die Preisentwicklung von Call und Inline Wertpapieren auswirken und können das Risiko, dass ein Knock-out Ereignis eintritt, erhöhen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert bzw. seine Bestandteile <p>Allgemeine Risiken</p> <p><i>Kein Eigentumsrecht am Basiswert bzw. seinen Bestandteilen</i></p> <p>Der Basiswert bzw. seine Bestandteile wird bzw. werden von der Emittentin nicht zugunsten der Wertpapierinhaber gehalten und Wertpapierinhaber erwerben keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) an dem Basiswert bzw. seinen Bestandteilen.</p> <p>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien</p> <p>Die Wertentwicklung von aktienbezogenen Wertpapieren ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt. Dividendenzahlungen können sich für den Wertpapierinhaber nachteilig auswirken. Der Inhaber von aktienvertretenden Wertpapieren kann unter Umständen die verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren.</p> <p>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</p>
--	--

E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	<p>Tag des ersten öffentlichen Angebots: 2. Februar 2016</p> <p>Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 2. März 2016 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere)</p> <p>Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.</p> <p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des Beginns des neuen Angebots werden die in den Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wurde mit Wirkung zum 2. Februar 2016 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium) • Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-)Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest.

		<ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein. • Vertriebspartner können von der Emittentin bestimmte Zuwendungen in Form von umsatzabhängigen Platzierungs- und/oder Bestandsprovisionen erhalten. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen können selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere tätig werden. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt sein, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile negativ beeinflussen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können Wertpapiere in Bezug auf einen Basiswert bzw. seine Bestandteile ausgeben, auf den bzw. die sie bereits Wertpapiere begeben haben. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) basiswertbezogene Informationen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit anderen Emittenten, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank eines anderen Emittenten.
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Finaler Bewertungstag (C.16)	Finaler Zahltag (C.16)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HU3FH 5	16. März 2016	23. März 2016	adidas AGDE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FH 6	16. März 2016	23. März 2016	adidas AGDE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FH 7	14. September 2016	21. September 2016	adidas AGDE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FH	15. Juni 2016	22. Juni	adidas AGDE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net

8		2016			net
HU3FH 9	14. September 2016	21. Septemb er 2016	adidas AGDE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJA	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJB	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJC	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJD	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJE	14. September 2016	21. Septemb er 2016	BASF SEDE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	BASF SEDE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJG	16. März 2016	23. März 2016	BASF SEDE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJH	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJJ	16. März 2016	23. März 2016	Bayerische Motoren Werke AGDE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJK	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Bayerische Motoren Werke AGDE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJL	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Bayerische Motoren Werke AGDE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJM	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Bayerische Motoren Werke AGDE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJN	16. März 2016	23. März 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJP	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJU	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJV	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJ W	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FJX	14. Dezember	21.	Commerzbank	Schlusskurs	www.finanzen.

	2016	Dezember 2016	AGDE000CBK1001		net
HU3FJY	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJZ	16. März 2016	23. März 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJO	14. September 2016	21. September 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ1	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ2	14. September 2016	21. September 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ3	14. September 2016	21. September 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ4	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ5	14. September 2016	21. September 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ6	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ7	14. September 2016	21. September 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ8	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FJ9	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKA	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKB	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKC	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKD	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKE	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKF	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKG	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU3FKH	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKJ	16. März 2016	23. März 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKK	16. März 2016	23. März 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKL	14. September 2016	21. September 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKM	14. September 2016	21. September 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKN	14. September 2016	21. September 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKP	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKQ	14. September 2016	21. September 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKR	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKS	16. März 2016	23. März 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKT	14. September 2016	21. September 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKU	14. September 2016	21. September 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKV	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKW	14. September 2016	21. September 2016	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKX	14. September 2016	21. September 2016	HeidelbergCement AGDE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKY	15. Juni 2016	22. Juni 2016	HeidelbergCement AGDE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FKZ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK0	16. März 2016	23. März 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU3FK1	16. März 2016	23. März 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK2	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK3	14. September 2016	21. September 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK4	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK5	14. September 2016	21. September 2016	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK6	15. Juni 2016	22. Juni 2016	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK7	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Merck KGaA AGDE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK8	14. September 2016	21. September 2016	Merck KGaA AGDE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FK9	14. September 2016	21. September 2016	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AGDE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLA	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLB	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLC	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLD	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLE	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLF	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLG	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLH	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLJ	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLK	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU3FLL	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLM	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLN	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLP	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLQ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLR	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLS	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLT	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLU	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLV	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLW	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLX	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLY	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLZ	16. März 2016	23. März 2016	SAP SEDE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FLO	14. September 2016	21. September 2016	SAP SEDE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL1	14. September 2016	21. September 2016	SAP SEDE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL2	16. März 2016	23. März 2016	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL3	14. September 2016	21. September 2016	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL4	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU3FL5	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL6	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	thyssenkrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL7	15. Juni 2016	22. Juni 2016	thyssenkrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL8	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	thyssenkrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FL9	16. März 2016	23. März 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM A	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM B	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM C	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM D	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM E	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM F	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM G	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM H	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FMJ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM K	16. März 2016	23. März 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM L	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU3FM M	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net

		r 2016	039		
HU3FM N	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)DE0007664 039	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FM P	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)DE0007664 039	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FM Q	14. September 2016	21. Septemb er 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)DE0007664 039	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FN 9	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FP M	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen. net
HU3FP Q	14. Dezember 2016	21. Dezembe r 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen. net

